

**25. Oktober 2022**

Beschl. Nr. **2022-293**

7.2.1.1 Kanalisation  
Sihltalstrasse, Poststrasse bis Stadtgrenze, Sanierung; Vergabe  
Ingenieurleistungen

### **Ausgangslage**

Die Werkleitungen und Verkehrsflächen im Soodring und der angrenzenden Sihltalstrasse zwischen der Poststrasse und dem Knoten Sood sind sanierungsbedürftig. Ebenso sanierungsbedürftig ist die Fussgängerüberführung auf der Höhe der Liegenschaft Soodstrasse 52. Im Rahmen einer Sanierung soll die Sihltalstrasse und der Soodring in Zusammenarbeit zwischen Stadt Adliswil und Kanton Zürich neugestaltet werden. Diese Neugestaltung soll den heutigen Standards entsprechen, die Verkehrsführung vereinfachen und den Entwicklungen um den Bahnhof Sood Rechnung tragen. Die Taktverdichtung der SZU ist voraussichtlich auf 2028 angedacht. Die Führung des Projekts liegt beim Tiefbauamt (TBA) des Kanton Zürich.

Im Jahr 2016 hat der Stadtrat der weiteren Bearbeitung des Projektes Sihltalstrasse, basierend auf dem Betriebs- und Gestaltungskonzeptes (BGK), welches von der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich, Amt für Verkehr (AFV) in Auftrag gegeben wurde und in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Adliswil erstellt wurde, zugestimmt. Der Stadtrat hat auch dem vom AFV vorgesehenen Projektperimeter, dem groben Kostenteiler und dem geplanten Vorgehen bei der Projektierung zugestimmt.

Mit SRB 2022-80 vom 8. März 2022 hat der Stadtrat dem Grossen Gemeinderat den Antrag für den Projektierungskredit unterbreitet. Am 6. Juli 2022 hat der Grosse Gemeinderat für die Projektierung des Projekts Sihltalstrasse, Poststrasse bis Stadtgrenze einen Verpflichtungskredit von brutto CHF 1'560'000 (inkl. MwSt.) bewilligt und freigegeben.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Adliswil und des Kantons Zürich haben unter Führung des AFV und später des TBA eine Submission für die Planerarbeiten durchgeführt.

### **Ziele**

Für dieses Vorhaben, das sowohl Staats- als auch Gemeindestrasse betrifft, wurde unter Führung des TBA eine gemeinsame Submission für die Planerleistungen Projektierung und Realisierung (SIA-Phasen 31 - 53) durchgeführt.

Das Projekt soll unter anderem beinhalten:

- die Strasseninstandsetzung der Staatsstrasse und die Redimensionierung auf zwei Spuren
- die siedlungsorientierte sowie urbane Gestaltung des Strassenraums der überkommunalen Sihltalstrasse, des kommunalen Soodrings und der Vorplatzbereiche. Eine direkte Erschliessung der Parzellen soll angestrebt werden.
- durchgehende Veloverbindung mit Verknüpfungen nach Zürich und Langnau a. A.
- den Rückbau der Passerelle über die Sihltalstrasse im Anschluss an das Projekt, da alle Querungen ebenerdig erfolgen sollen
- Neubau des Verbandskanals
- Instandsetzung der Kanalisation
- Ersatz der Wasserleitungen
- Sanierung der Eindolung des Chrummhaldenbachs
- Ersatz der Werkleitungen

### **Submission und Arbeitsvergabe**

Die Ingenieurleistungen wurden vom TBA des Kantons Zürich im offenen Verfahren gemäss Art. 7, Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen IVöB ausgeschrieben. Es sind zwei Angebote zwischen CHF 1'945'067.39 und CHF 2'040'403.43 eingereicht worden. Die Firma Basler & Hofmann, Zürich hat mit Gesamtsumme CHF 1'945'067.39 (Anteil Stadt Adliswil CHF 1'189'568.04; Anteil Kanton Zürich CHF 755'499.35) das wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht.

Auf Antrag der Ressortvorsteherin Werkbetriebe fasst der Stadtrat, gestützt auf Art 39 Abs. 2 Bst. c, folgenden

### **Beschluss:**

- 1 Die Ingenieurleistungen für das Projekt Sihltalstrasse, Poststrasse bis Stadtgrenze (Anteil Stadt Adliswil), im Betrag von CHF 1'189'568.04 werden an die Firma Basler & Hofmann, Zürich gemäss Offerte vom 21. Oktober 2021 vergeben.
- 2 Die Werkbetriebe werden mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.
- 3 Dieser Beschluss ist öffentlich.

4 Mitteilung an:

- 4.1 Ressortleiter Finanzen
- 4.2 Ressortleiterin Werkbetriebe
- 4.3 Alle Anbietenden (mit separatem Schreiben)

Stadt Adliswil  
Stadtrat

Farid Zeroual  
Stadtpräsident

Thomas Winkelmann  
Stadtschreiber